



**ANMELDUNG** und Zimmerwünsche bitte an

[paul.kleiner@pkcons.ch](mailto:paul.kleiner@pkcons.ch) / 041 870 62 54

oder per Post an

Paul Kleiner

Kummetstrasse 7

6468 Attinghausen

**TERMIN:** So rasch wie möglich, spätestens bis  
**31. Oktober 2016** (ohne Zimmergarantie)

**Einladung zur Weinachtsfeier des RC Dinkelsbühl-Feuchtwangen**



Liebe Freunde des RC Oerlikon,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein, die wir in diesem Jahr im

Hotel Greifen-Post in Feuchtwangen am

Freitag, den 09.12.2016, 18.30 Uhr begehen werden.

Das Hotel Greifen-Post, ein über 600 Jahre altes Traditionshaus, verbindet das Alte mit den Annehmlichkeiten der Moderne und bietet ein stivolles Ambiente mit der Romantik vergangener Zeiten. Machen Sie sich selbst ein Bild unter [www.hotel-greifen.de](http://www.hotel-greifen.de). Gerne reservieren wir dort für Sie ein Zimmer für eine Übernachtung.

Nach einem Apéritiv wollen wir bei einem schmackhaften Dinner und angeregten Gesprächen unter Freunden, einen Abend den Alltag vor der Tür lassen, um in einen besinnlichen Abend von mystischen Geschichten einzutauchen. Mehr verrate ich Ihnen heute noch nicht. Lassen Sie sich überraschen!

Vor kurzem ist mir folgendes Gedicht Seiner Heiligkeit des 14. Dalai Lama begegnet, das unter der Überschrift „Verkehrte Welt“ steht. Ich möchte es Ihnen kurz vorstellen, da ich finde, dass es gut in die Adventszeit, die stude und nachdenklich Zeit, passt.

### **Widersprüche unserer Zeit**

**Wir haben größere Häuser, aber kleinere Familien;  
mehr Arbeitserleichterung, aber weniger Zeit.**

**Wir haben mehr akademische Titel, aber weniger Verstand;  
mehr Wissen, aber weniger Urteilsvermögen;  
mehr Fachleute, aber nicht weniger Probleme;  
mehr Arzneien, aber weniger Gesundheit.**

**Wir bauen mehr Computer, um immer mehr Informationen zu speichern und immer mehr  
Kopien zu produzieren, aber wir sprechen immer weniger miteinander.  
Während wir auf die Quantität setzen, wird die Qualität immer knapper.**

**Wir leben in Zeiten der schnellen Küche und langsamen Verdauung;  
der großgewachsenen Menschen und kleinwüchsigen Charaktere;  
der satten Gewinne und der verkümmerten Beziehungen.**

**Es ist eine Zeit, in der viel im Fenster steht – und nichts im Zimmer.  
Wir haben es bis zum Mond und zurück geschafft;  
Aber es fällt uns schwer, die Straße zu überqueren,  
um den neuen Nachbarn kennenzulernen.**

Lassen Sie uns an an diesem Abend im wahrsten Sinne des Wortes einkehren und unsere  
Freundschaft pflegen.

Ich freue mich schon heute auf besinnliche Stunden mit Ihnen!

Ihr Präsident des RC Dinkelsbühl



Friedrich Herz